

Berlin, 15. Mai 2026

Digitale Bezahlverfahren: a&o bietet jetzt auch Wero und Bling als neue Payment-Services an

- a&o jetzt mit elf digitalen Bezahloptionen
- Seit 2024 bargeldlos
- Erste Hosteltkette mit Wero-Akzeptanz



a&o bietet mit Wero und Bling neue Zahlungsoptionen – komfortables und wichtiges Angebot gerade für die jüngere Zielgruppe. Jedes Jahr sind rund 25.000 Schulgruppen zu Gast bei a&o (Foto: a&o Hostels).

Berlin – Mit Wero und Bling bietet a&o Hostels jetzt zwei weitere Payment-Services an und erweitert damit das Angebot auf insgesamt elf digitale Bezahlverfahren. Phillip Winter, CMO: „Wir haben breit gefächerte Zielgruppen mit unterschiedlichen Bedürfnissen und möchten allen Gästen größtmögliche Flexibilität und hohen Komfort beim Zahlen bieten.“ Mit Wero kommt jetzt die europäische Alternative für direkte mobile Konto-zu-Konto-Zahlungen und mit Bling eine bargeldlose Prepaid-Option speziell für Kinder und Jugendliche hinzu.

Moderne Zahlungswege sind digital, schnell, bequem. Neben Kredit- oder Debitkarte sind smarte Verfahren wie Apple oder Google Pay bereits seit 2023 fester Bestandteil des a&o-Portfolios. Barzahlungen sind mittlerweile die Ausnahme, so Phillip Winter, werden aber nach wie vor für Bestellungen an der Bar akzeptiert. Eine Übersicht über die akzeptierten Zahlungsarten gibt es auf aohostels.com

Wero ermöglicht schnelle und sichere Konto-zu-Konto-Zahlungen direkt über das eigene Bankkonto und spart den klassischen (Um-)Weg über die Kreditkarte. Die Bling Card ist als flexible digitale Bezahlkarte zur einfachen Nutzung im Alltag ausgelegt und funktioniert auf Guthabenbasis. Sie soll junge Menschen beim bewussten Umgang mit Geld unterstützen

Welche Zahlungsarten werden bei a&o Hostels akzeptiert?



Mastercard, VISA, Apple Pay, Google Pay, PayPal, Amazon Pay, Klarna, A2A, Wero, iDEAL, Bling

Maßgeschneidert für junge Zielgruppen

Dass Bling ins a&o-Portfolio passt, ist kein Zufall: Jedes Jahr sind rund 25.000 Schulgruppen bei a&o zu Gast – und damit eine der treuesten und größten Gästegruppen überhaupt. Phillip Winter: „Bling ist bei europäischen Jugendlichen auf dem Vormarsch – und genau diese Generation ist unsere Kernzielgruppe.“

Digitalisierung als Haltung

Vom Buchungsklick bis zum Check-in: Neue Bezahloptionen sind bei a&o Teil einer konsequenten Digitalisierungsstrategie, die weit über den Buchungsprozess hinausgeht. Ob Online-Buchung, digitaler Check-in vor Ort oder kontaktloses Bezahlen – a&o setzt auf durchgängig digitale Gästeerlebnisse. Dass Wero dabei auf Anhieb ankommt, zeigen erste Zahlen: Bereits am Tag des Go-lives gingen die ersten Transaktionen über die neue Plattform ein – ein klares Signal, dass die Gäste neue digitale Wege aktiv annehmen.

31 europäische Städte – besonders für junge Reisende und Familien

a&o Hostels mit Sitz in Berlin wurde im Jahr 2000 gegründet und ist heute die größte Hosteltkette Europas und weltweit. Mit den kostengünstigen Angeboten (Übernachtungen ab 12 Euro im Mehrbettzimmer; bis zu vier Kinder übernachten kostenlos im Zimmer der Eltern) werden besonders junge und Rucksack-Reisende sowie Familien angesprochen. Zu den jüngsten Neueröffnungen gehören u.a. Edinburgh (2021), Antwerpen (2024) Brighton (2024), Florenz (2025) London (2025) und Manchester (2026). Allein in Deutschland ist a&o mit 25 Häusern vertreten.

Über a&o Hostels

a&o wurde im Jahr 2000 vom heutigen CEO Oliver Winter in Berlin gegründet. Das Unternehmen betreibt derzeit 45 Standorte mit rund 31.300 Betten in 31 Städten und zehn europäischen Ländern. Getreu dem Motto „Everyone can travel“, ermöglicht a&o das Reisen zum bezahlbaren Preis. Rucksacktouristen gehören ebenso wie Alleinreisende, Familien, Schulklassen und Vereine zum Kern-Gästesegment von a&o. Auch

die Zahl der Businessreisenden und Senioren nimmt weiter zu. Im ersten Halbjahr 2025 verzeichnete a&o 1,4 Millionen Gäste, 3,1 Millionen Übernachtungen und erreichte eine Auslastung von 73 Prozent. Mit 6,2 Mio. Übernachtungen, 2,8 Mio. Gästen und einem Umsatz von 232,4 Mio. Euro war 2024 das bisher erfolgreichste Jahr in der Unternehmensgeschichte. Im Rahmen der Nachhaltigkeits-Strategie werden die Maßnahmen zur weiteren Verringerung der CO2e-Emissionen je Übernachtung vorangetrieben. Seit Ende 2023 sind StepStone Group und Proprium Capital Partners Eigentümer von a&o. Neue Standorte 2026/25: Manchester, London, Mailand, Florenz, Brüssel. Mehr unter <https://www.aohostels.com/de/>